



## Rundschreiben

Rundschreibenummer A183/2017

**An die Kreditgenossenschaften / Geschäftsgebiet des Alt-RWGV e.V.**

**FS1088 Fachtagung Marktfolge Firmenkundengeschäft  
vom 15. - 16. November 2017 im Hotel Mövenpick, Münster  
Zielgruppe: Führungskräfte in der Marktfolge Aktiv**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Datum 26. Juli 2017

zur diesjährigen Fachtagung Marktfolge Firmenkundengeschäft laden wir Sie herzlich vom 15. bis zum 16. November 2017 in das Hotel Mövenpick, Kardinal-von-Galen-Ring 65, 48149 Münster ein.

Die 2017er Themenauswahl ist geprägt durch Aktuelles aus den klassischen Bereichen Kreditrecht, Bankenaufsicht, VR-Rating, Prozessmanagement und den Megatrend „Digitalisierung“.

Wie Sie es von unseren Fachtagungen kennen, reden wir nicht um den heißen Brei herum, sondern bleiben operativ und orientieren uns an Ihren Anforderungen. Der erste Tag der Veranstaltung bietet Ihnen „Tagung Classic“ – eine Folge von vier Vorträgen mit einer Länge von 60 bis 90 Minuten. Am zweiten Tag erwarten Sie innovative Workshop-Formate, die Ihnen die Gelegenheit bieten, sich intensiver mit Ihrem Wunschthema (zwei Wahlmöglichkeiten aus vier Angeboten) zu beschäftigen, sowie ein abschließender Impulsvortrag.

Details entnehmen Sie bitte dem angefügten Tagungsprogramm.

Natürlich bietet Ihnen die Fachtagung Marktfolge Firmenkundengeschäft wieder viele Möglichkeiten zum Austausch unter Kollegen und zum Networking. Eine tolle Abendveranstaltung rundet die Tagung ab.

Auf vielfachen Wunsch geben wir in 2017 erneut einen Hinweis zur „Kleiderordnung“. Mit gepflegter Freizeitkleidung sind Sie als Teilnehmer sowohl tagsüber, als auch abends angemessen gekleidet.

Bitte notieren Sie heute schon den 15. und den 16. November 2017 in Ihrem Kalender. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Gerne buchen Sie auch direkt über unser Serviceportal auf [www.rwga.de](http://www.rwga.de).

Ihre Investition beträgt 700 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten.



Die seit dem Start in 2009 stetig steigenden Teilnehmerzahlen und die sehr hohe Beteiligung in den letzten Jahren – schon jetzt haben wir bereits wieder mehr als 60 Anmeldungen – haben uns veranlasst in 2017 ein vergleichsweise großes Zimmerkontingent für Sie zu reservieren. Wir bitten Sie daher, Ihre Buchung möglichst bis zum 15. September 2017 zu tätigen – vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Fragen beantwortet gerne Stephan Spinnrath. Bitte wählen Sie 02205 803-9264 oder senden Sie eine E-Mail an [stephan.spinnrath@genossenschaftsverband.de](mailto:stephan.spinnrath@genossenschaftsverband.de). Bitte berücksichtigen Sie, dass sich Herr Spinnrath vom 27. Juli 2017 bis zum 20. August 2017 im Urlaub befindet.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre GenoAkademie

i. V.

Kurt Beilfuß

i. A.

Stephan Spinnrath



## TAGUNGSPROGRAMM

Fachtagung

Marktfolge Firmenkundengeschäft

Information – Diskussion – Erfahrungsaustausch

vom 15. - 16. November 2017  
im Hotel Mövenpick, Münster





## TAGUNGSPROGRAMM

15. November 2017

ab 09:30 Uhr

*Get together,  
Anreisekaffee und Snacks*

10:00 Uhr



### **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**

Stephan Spinnrath, Firmenkundenbank GenoAkademie, Tagungsleitung

10:15 Uhr



### **Aktuelles Kreditrecht**

Dr. Thomas Schulteis, GRA Rechtsanwaltsgesellschaft mbH,  
Niederlassung Düsseldorf

*Dr. Thomas Schulteis ist Bankrechtsexperte in der GRA. Profitieren Sie von seinem umfangreichen Erfahrungsschatz.*

<http://www.gra-rechtsanwaltschaftsgesellschaft.de>

11:15 Uhr

*Kaffeepause - Austausch, Networking*

11:45 Uhr



### **Mehr Effizienz in der Marktfolge Aktiv durch innovative Raumkonzepte**

Sandra Jaeger, Volksbank Ruhr Mitte eG, Leiterin QMK-Spezialaufgaben  
Stefan Becker, Volksbank Siegerland eG, Leiter Kreditmanagement

*Prozesseffizienz ist vielleicht „die Anforderung“ an die Marktfolge Aktiv unserer Zeit. Um Prozesseffizienz zu erlangen ist die Gestaltung intelligenter Prozesse unabdingbar. Soweit der Mainstream. Die Volksbank Ruhr Mitte eG und die Volksbank Siegerland eG sind einen Schritt weiter gegangen und haben die Arbeitsplätze der Mitarbeiter auch räumlich konsequent auf Effizienz ausgerichtet. Ein Erfahrungsbericht mit vielen wertvollen Impulsen für Sie.*

13:15 Uhr

*Mittagspause*



14:15 Uhr



**Anforderungen der Lastschrift-Rahmenkontingente –  
Praxisempfehlungen und Optimierung der aufsichtsrechtlichen  
Prozessanforderungen**

StB Dr. Michael Tschöpel,  
Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.,  
Grundsatzfragen Prüfung  
Boris Testrot, VR-Bank Westmünsterland eG,  
Bereichsdirektor Marktfolge Kredit



*Die Umsetzung der Thematik betrifft sowohl Ihre Risikosteuerungs- und Risikocontrollingprozesse als auch die Organisation des Kreditgeschäfts. Dieser Praxisvortrag stellt effiziente Prozessvorschläge und Optimierungsmöglichkeiten für das Kreditgeschäft dar und stellt Unterstützungsleistungen vor.*

15:30 Uhr

*Kaffeepause*

16:00 Uhr



**Focus is everything: Follow your own course until success!**

Heinz Leuters,  
GeschäftsPilot, ErfolgsUnternehmer, KeynoteSpeaker

*Lernen Sie die neun Führungsaspekte von Heinz Leuters kennen – und entscheiden Sie welche zu Ihren persönlichen Führungsgrundsätzen werden können.*

- *Prioritäten setzen*
- *Entscheidungen meistern*
- *Gemeinsam Ziele erreichen*
- *Vorbereitung*
- *Kommunikation*
- *Kooperation*
- *Angemessene Automation*
- *Verantwortung übernehmen*
- *Handlungsfähig bleiben*

<https://www.heinz-leuters.de>

18:30 Uhr

*Abendessen und Abendprogramm*



## TAGUNGSPROGRAMM

16. November 2017

09:15 Uhr

*Vorstellung und Auswahl der Vormittags-Workshops im Plenum*

09:30 Uhr



### Alternativworkshop 1:

#### **Mit der Prozesswerkstatt fit für die Zukunft**

Klaus Sonntag,  
Geno Bank Consult GmbH

*Die Prozesswerkstatt bezeichnet ein Vorgehensmodell der Geno Bank Consult, mit dem die Bank Transparenz über die bankindividuellen Prozesse erlangen und Handlungserfordernisse für eine Optimierung identifizieren kann. Dieses Modell kann sowohl für die Vorbereitung der Migration auf agree21 als auch als „Einstieg“ in ein institutionalisiertes Prozessmanagement dienen. Neben der Vorstellung der Prozesswerkstatt bietet Ihnen der Workshop die Möglichkeit, das Tool selbst anzuwenden und sich so einen Eindruck von der Effizienz dieser Vorgehensweise zu machen.*



### Alternativworkshop 2:

#### **Frisches aus der Ratingküche**

Judith Gerwing, parcIT GmbH,  
Produktbetreuerin VR-Ratingverfahren FK  
Stefan Schillmann, parcIT GmbH,  
Leiter Modell- & Verfahrensmanagement

*Frau Gerwing und Herr Schillmann geben Ihnen ein Update rund um die aktuellsten Entwicklungen im Kontext VR-Rating. Sie berichten über die Validierungsergebnisse 2017, den aktuellen Stand und die – hoffentlich - positive Entwicklung der Prozessqualität. Außerdem erhalten Sie einen Einblick in die laufenden Verfahrensentwicklungen.*

<http://www.parcit.de/produkte-loesungen/kreditrisiko/#vr-rating>

12:00 Uhr

*Mittagspause*



13:00 Uhr

Vorstellung und Auswahl der Nachmittags-Workshops im Plenum

13:15 Uhr



**Alternativworkshop 1:**

**AnaCredit, FinRep & Co.:  
Den Durchblick im Zahlen-  
Dschungel behalten**

Tobias Wischer,  
Geno Bank Consult GmbH



*Im Workshop werden die aktuellen Herausforderungen aus dem aufsichtsrechtlichen Meldewesen vorgestellt und pragmatische Vorgehensweisen zur Erhebung der relevanten Daten erarbeitet. Die Einbindung der Anforderungen in die bestehenden Abläufe und Prozesse ist dabei gleichzeitig Herausforderung und Chance zur dauerhaften Sicherstellung der Datenqualität und zur Minimierung des Aufwands in der Marktfolge. Ein Blick über den Tellerrand in Richtung weiterer Entwicklungen und zur Umsetzung in agree21 darf natürlich nicht fehlen.*

**Alternativworkshop 2:**

**Unterschätzen Sie nicht länger die Risiken der Digitalisierung – mit Wissen und Systematik den Anforderungen des digitalen Zeitalters im Kreditgeschäft begegnen!**

Corinna Pommerening

*Was konkret zeichnet die Digitalisierung als tiefgreifende und revolutionäre Strömung aus? Welche Auswirkungen sind für die Strategien und Geschäftsmodelle Ihrer Firmenkunden erkennbar? Was müssen Entscheider in der Rolle des Unternehmers zukünftig berücksichtigen, um hier die Weichen optimal zu stellen? Und vor allem: Können Sie in der Marktfolge Aktiv die Risiken, die von der allgegenwärtigen Digitalisierung für Ihre Firmenkunden ausgehen, richtig einschätzen und systematisch erfassen?*

*Erfahren Sie von Corinna Pommerening mehr zu diesen wichtigen Zukunftsthemen und erarbeiten Sie mit ihr einen Risikokatalog, um den neuen Anforderungen in der Bonitätsbeurteilung gerecht zu werden.*

<http://www.corinna-pommerening.de/>

15:30 Uhr

Kaffeepause - Austausch, Networking



15:45 Uhr



### Arbeit 4.0 – so kriegen Sie das hin!

Ralph Goldschmidt, Goldschmidt & Friends, Köln

*Als langjähriger Unternehmer und Geschäftsführer ist Ralph Goldschmidt mit den Spielregeln und der Dynamik im Business bestens vertraut. Der gelernte Genossenschaftsbanker ist mittlerweile ein bundesweit gefragter Redner und inspiriert mit seinen Vorträgen Mitarbeiter und Führungskräfte unterschiedlicher Branchen. Wie kein anderer präsentiert er seine Themen mitreißend, lebensnah, absolut authentisch und unterhaltsam.*

*Heute diskutiert Ralph Goldschmidt die Herausforderungen der Regulatorik und der Digitalisierung und die damit verbundenen Fragen:*

- *Wie gehen Führungskräfte und deren Mitarbeiter mit der Thematik in der Bank um? Wie sollen sie sich zukünftig aufstellen?*
- *Wie gelingt es, die Mitarbeiter auf den Weg der Veränderung mitzunehmen, so dass sie den Wandel aktiv gestalten, beherzt anpacken, sich dafür einsetzen, sich gar dafür verantwortlich fühlen?*

*Zur Einstimmung:*

<http://www.ralph-goldschmidt.de/>

17:00 Uhr



### Ausklang und Verabschiedung der Teilnehmer

Stephan Spinnrath, GenoAkademie